



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# Umgestaltung der Starzel in Hechingen zwischen Schützenbrücke und Oberer Mühlstraße

22.08.2016

Landesbetrieb Gewässer beim RP Tübingen lässt die Blocksteine am linken Ufer entfernen und ein flaches Ufer anlegen

Um die Gewässerstruktur der Starzel zu verbessern, lässt der Landesbetrieb Gewässer beim Regierungspräsidium Tübingen ab dem 29. August 2016 die Blocksteine am linken Ufer entfernen und ein flaches, leicht zugängliches Ufer anlegen. Die Mauer am rechten Ufer wird durch eine natürliche Böschung ersetzt. Dazu wird das Gewässerbett nach links verschoben und damit die Anströmung der Schützenbrücke verbessert.

Durch Aufweitungen, Inseln und Buhnen soll ein Gewässerbett mit unterschiedlichen Strömungsverhältnissen und Wassertiefen entstehen. Die natürliche Dynamik des Fließgewässers wird dadurch begünstigt und Umlagerungen sowie Veränderungen am Gewässerbett der Starzel werden so wieder möglich. Die dabei entstehende Strukturvielfalt bietet Fischen und anderen Kleinlebewesen neue Lebensräume.

Mit dem flacher gestalteten linken Ufer wird zusätzliches Rückhaltevolumen (Retentionsraum) neu geschaffen. Die verbesserte Anströmung der Schützenbrücke soll die Ablagerungen im Brückenbereich und die Verkläusungsgefahr bei Hochwasser reduzieren. Durch Startpflanzungen und natürliche Besiedelung (Sukzession) soll an beiden Ufern ein gewässertypischer Bewuchs entwickelt werden. Auf dem hochwassersicheren Teil der Fläche bei der Schützenbrücke soll zudem aus den Steinen der Ufermauer ein Lebensraum für Zauneidechsen entstehen.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahme erfolgt in enger Abstimmung mit der Stadt Hechingen und ist Teil eines städtebaulichen Konzepts, um die Starzel für die Bürger in Hechingen erlebbarer zu machen.

Die Arbeiten werden von der Firma Engelbert Schneider aus Haigerloch-Gruol unter der Bauleitung des Ingenieurbüros Germey durchgeführt und sollen Ende Oktober abgeschlossen sein. Die Kosten in Höhe von circa 190.000 Euro trägt das Land Baden-Württemberg.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Simon Kistner, Pressereferent, Telefon: 07071 757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

[Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

# Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

[pressestelle@rpt.bwl.de](mailto:pressestelle@rpt.bwl.de)

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin  
Rochner  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



Jeanine  
Großkloß  
Stellv.  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



Naomi  
Krimmel  
Ansprech  
partnerin  
Soziale  
Medien



Sabrina  
Lorenz  
Pressesp  
recherin  
für die  
Abteilun  
gen 1, 3,  
5, 10, 11



Matthias  
Aßfalg  
Pressesp  
recher  
für die  
Abteilun  
gen 2, 4,  
StEWK,  
SGZ



Dr.  
Stefan  
Meißner  
Pressesp  
recher  
für die  
Abteilun  
g 7